

Dies ist eine Sonderausgabe und kann veröffentlicht werden!

Herwig Duschek, 28. 12. 2019 www.gralsmacht.eu www.gralsmacht.com

3308. Artikel zu den Zeitereignissen

Das Phänomen Bruno Gröning – aus anthroposophischer Sicht (18)

Von einer Heilung während der Zeit, als sich Bruno Grönings auf der Insel Wangerooge befand,¹ berichtet Antje Hansen (s.u., ab 22:50 - 26:58): *Bruno Gröning bin ich begegnet, da war ich fünf Jahre alt. Ich hatte ein starke Hautekzem, das ganz schrecklich war. Der ganze*

Körper hat gejuckt und ich hab´ überall versucht zu kratzen, d.h., nicht einfach nur kratzen, sondern richtig ins Fleisch rein-gegriffen ... Fürchterliche Schmerzen. Der Juckreiz ist solange da, bis man aufgekratzt hat, das Blut fließt, dann geht es. Es war für meine Mutter fürchterlich – für mich auch. Das ist ja klar, wenn so ein Kind immer nur am Weinen ist und Schmerzen hat und sie hat zu jedem Strohalm gegriffen, der ihr geboten wurde.

Da hörte sie, daß Bruno Gröning kommt und daß es ein Wunderheiler wäre und der allen helfen



Antje Janßen
Krankenpflegerin

Das Phänomen Bruno Gröning - Dokumentarfilm - TEIL 2²

könnte. Naja, und dann ist sie mit mir dahin. In dem Kinosaal war eine Riesenunruhe gewesen und Unmut, daß er nicht da war, daß das so ewig lange dauerte, weil er um acht (Uhr) angesagt war, und er kam um elf, um zwölf noch nicht. Und dann sind wir ja eingeschlafen zwischen den Knien unserer Mütter. Und endlich kam er, da war auch vollkommen Stille – und alle die gehbehindert sind, die sollten auf die Bühne kommen. Das war eine Kinobühne, dazu waren noch ein paar Stufen Die haben tatsächlich vorne die Krücken weggeschmissen und die Rollstühle beiseite gestellt und sind da hochgegangen und haben nen` Halbkreis um ihn gebildet ... Und als meine Mutter denn, die hat mich geschnappt, untern Arm geschnappt, hingegangen. Die haben aber ganz entsetzt geguckt und sind aber zur Seite gegangen. Bruno Gröning stand da mitten drin und hat gesagt: "Was wollen Sie denn hier? Glauben Sie nicht?" Sie hat gesagt: "Wenn ich nicht glauben würde, Herr

¹ Siehe Artikel 3303 (S. 1/2)

² <https://www.youtube.com/watch?v=Ysv1UHCCcSQ&t=4s>

Gröning, ständ` ich hier nicht." Und dann hat sie ganz schnell meine Ärmel zurückgeschoben und gesagt: "Helfen Sie meinem Kind, darum bin ich hier." Und dann hat er sich – ich hatte Angst gehabt und dachte: "Oje." Und dann hat er sich da runtergekniert, so in Hocke, daß er so groß wie ich war. Und er konnte in meine Augen sehen, da war ich ruhig, ich hab` gedacht: "Der hilft mir jetzt." Und dann hat er bloß die Hände genommen, über meinen Kopf gestrichen und hat zu meiner Mutter gesagt: "Gehen Sie beruhigt nach Hause, ihr Kind ist gesund und lassen das nach 14 Tagen vom Hausarzt kontrollieren."

Und wir sind nach Hause gegangen, ich hab` zum ersten Mal die Nacht durchgeschlafen – bis nachmittags geschlafen, ohne überhaupt meine Arme zu bewegen, zu kratzen. nach 14 Tagen ist meine Mutter mit mir zum Hausarzt, der konnte das bestätigen: es (das Ekzem) war weg. Es war wirklich weg. Die Narben hab ich hier am Arm (s.u.). So sieht das aus. So hab` ich gestanden vor Bruno Gröning als kleines Kind:



... Tja, nichts hat geholfen, bis wir eben hingegangen sind zu Bruno Gröning und seit dieser Heilung ist gar nichts mehr. Es ist weg. (In dem Video folgen nun Berichte über das betrügerische Verhalten von Otto Mecklenburg auf Wangerooge.)



(Fortsetzung folgt.)